

Vergabestelle

Landratsamt Bautzen  
Gebäude- und Liegenschaftsamt  
Zentrale Vergabestelle  
Bahnhofstraße 9  
02625 Bautzen

Ort: Bautzen  
Datum: 19.05.2025  
Tel.: 03591-5251 23300  
Fax: 03591-5250 23300  
E-Mail: vergabe3@lra-bautzen.de  
Az.-Nr.: 66.2.42 – WD 003/2025  
Vergabe-Nr.: 25 104 3

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettb.
- Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettb.
- Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb
- Freihändige Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb

**Ablauf der Angebotsfrist**

Datum: **23.06.2025**      Uhrzeit: **10:00 Uhr**

## Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung:

<b>66.2.42–WD 003/2025</b>	<b>Lieferung von 1.000 t Sole-NaCl an die Straßenmeistereien Bautzen, Nostitz und Königsbrück des Landratsamt Bautzen 2025/2026 in Einzelabrufen entsprechend DIN EN 16811-1:2016</b>
----------------------------	---

Inhalt dieser **Heftung „Angebotsaufforderung“** (bleibt beim Bieter)

- Aufforderung zur Angebotsabgabe
- HVA L-StB Bewerbungsbedingungen
- HVA L-StB Angebotsschreiben
- HVA L-StB Eigenerklärung Eignung
- HVA L-StB Unterauftragnehmerleistungen
- HVA L-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- HVA L-StB Besondere Vertragsbedingungen
- HVA L-StB Weitere Besondere Vertragsbedingungen
- Leistungsbeschreibung, Leistungsverzeichnis und Ausführungsbeschreibung
- HVA L-StB Bieterangaben-Verzeichnis
- .....

Anlage: **Heftung „Angebot“** (dem Auftraggeber einzureichen)

- Inhalt:
- HVA L-StB Angebotsschreiben
  - HVA L-StB Eigenerklärung Eignung
  - HVA L-StB Unterauftragnehmerleistungen
  - HVA L-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
  - Leistungsverzeichnis und Ausführungsbeschreibung
  - HVA L-StB Bieterangaben-Verzeichnis
  - .....

Sehr geehrte Damen und Herren

1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung  
**Landratsamt Bautzen, Straßen- und Tiefbauamt, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen**  
zu vergeben.

2 Die anliegenden Bewerbungsbedingungen sind zu beachten.

3 Auskünfte/Einsicht (auch in nicht beigefügte Unterlagen) erteilt:

Landratsamt Bautzen  
Gebäude- und Liegenschaftsamt  
Zentrale Vergabestelle  
Bahnhofstraße 8  
02625 Bautzen

Telefon: 03591 5251 23300  
Fax: 03591 5250 23300  
E-Mail: [vergabe3@lra-bautzen.de](mailto:vergabe3@lra-bautzen.de)

4 Frei

5 Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

5.1 **Mit** dem Angebot ist vorzulegen: Heftung Angebot

5.2 Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

Ergänzung des Verzeichnisses der Unterauftragnehmerleistungen um die Namen der  
Unterauftragnehmer

5.3 Vorlage von mit dem Angebot auf gesonderter Anlage vorzulegenden Unterlagen zu den in Nr. 12  
genannten bzw. angekreuzten Wertungskriterien:

.....

6 Losweise Vergabe vorbehalten:

nein

ja, Angebote können abgegeben werden für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose

7 Nebenangebote

7.1  Nebenangebote zugelassen

Nebenangebote nicht zugelassen; Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

Nebenangebote bedingt zugelassen:

.....

7.2 Nebenangebote, soweit in 7.1 zugelassen, müssen

die geforderten Mindestanforderungen der Ausführungsbeschreibung Abschnitt 1.3 erfüllen.

im Vergleich mit der ausgeschriebenen Leistung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

7.3 Weitere Bedingungen: .....

**8** Angebote können abgegeben werden

- elektronisch in Textform (über [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)),
- schriftlich, per Einsendung oder Abgabe,
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur,
- elektronisch mit qualifizierter Signatur.

**9** Falls Sie bereit sind, die Leistung auszuführen, werden Sie bei schriftlicher Angebotsabgabe gebeten, die anliegende Heftung „Angebot“ ausgefüllt mit unterschriebenem Angebotsschreiben in verschlossenem Umschlag bis zum vorgenannten Termin an:

- Vergabestelle (siehe Briefkopf)          Zimmer:  
einzusenden oder dort abzugeben.

-                    Entfällt, da Angebotsabgab über [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)

**10** Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung).

**11** Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name:        Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden,  
                  Referat 39  
Straße:      Stauffenbergallee 2  
PLZ/Ort:     01099 Dresden

**12** **Angebotswertung**

Maßgebende Kriterien für die Angebotswertung der Haupt- und Nebenangebote:

12.1  **Vergabe mit alleinigem Wertungskriterium Preis**

Der Preis (in €, ohne USt.) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen (in €, ohne USt.) werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen und, soweit vorhanden, unter Berücksichtigung von Nachlässen, preislich günstigsten Grund- oder Wahlpositionen, etwaigen Zinsverlusten.

**Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehender Regelungen die niedrigste Wertungssumme aufweist.**

**13** Das Angebot gilt als abgelehnt, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wird.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Marquardt  
SGL Zentrale Vergabestelle

# Bewerbungsbedingungen

## für die Vergabe von Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) im Straßen- und Brückenbau Ausgabe: März 2011

### Hinweis:

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der „Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen, VOL Teil A „Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen“ (VOL/A), Abschnitt 1.

### 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

### 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden; das Angebot ist an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben bzw. bei zugelassener elektronischer Abgabe digital zu signieren. Eine selbstgefertigte Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zugelassen. Das von der Vergabestelle vorgegebene Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

3.3 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

3.4 Enthält die Leistungsbeschreibung bei einer Teilleistung eine Produktangabe mit Zusatz „oder gleichwertiger Art“ und wird vom Bieter dazu eine Produktangabe verlangt, ist das Fabrikat (insbesondere Herstellerangabe und genaue Typenbezeichnung) auch dann anzugeben, wenn der Bieter das vorgegebene Fabrikat anbieten will. Dies kann unterbleiben, wenn der Bieter im Angebotsschreiben erklärt, dass er das in der Leistungsbeschreibung benannte Produkt anbietet.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungszahl (Position) nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengensatz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend. Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen. Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingung als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und
- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

### 4 Unterlagen zum Angebot

Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle Unterlagen zur Preisermittlung zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen. Dies gilt auch für Unterauftragnehmerleistungen.

## **5 Nebenangebote**

- 5.1 Sind Nebenangebote zugelassen, müssen diese auf besonderer Anlage gemacht und als solche deutlich gekennzeichnet sein; deren Anzahl ist an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufzuführen.
- 5.2 Sind an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt, müssen diese erfüllt werden; andernfalls müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.
- 5.3 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten. Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind. Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Ergänzenden Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.
- 5.4 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengensätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 5.5 Nebenangebote, die den Nummern 5.1, 1. Halbsatz sowie 5.2 bis 5.4 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## **6 Bietergemeinschaften**

- 6.1 Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
  - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
  - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
  - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- 6.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

## **7 Unterauftragnehmer**

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot die durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt die vorgesehenen Unterauftragnehmer benennen.

## **8 Bevorzugte Bewerber**

Bieter, die als „Bevorzugte Bewerber“ berücksichtigt werden wollen, müssen dies im Angebot erklären und auf Verlangen den Nachweis für das Vorliegen der Voraussetzungen rechtzeitig vor Auftragserteilung führen. Wird der Nachweis nicht geführt, so wird das Angebot wie die Angebote nicht bevorzugter Bieter behandelt.

Bietergemeinschaften, denen bevorzugte Bewerber als Mitglieder angehören, haben zusätzlich den Anteil nachzuweisen, den die Leistungen dieser Mitglieder am Gesamtangebot haben.

## **9 Angebotsfrist**

Die Angebotsfrist läuft mit dem in der „Aufforderung zur Angebotsabgabe“ genannten Termin ab.

## **10 Kosten**

Der für die Vergabeunterlagen bezahlte Betrag wird nicht erstattet.

Bezeichnung der Leistung:

<b>66.2.42–WD 003/2025</b>	<b>Lieferung von 1.000 t Sole-NaCl an die Straßenmeistereien Bautzen, Nostitz und Königsbrück des Landratsamt Bautzen 2025/2026 in Einzelabrufen entsprechend DIN EN 16811-1:2016</b>
----------------------------	---

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, Europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertiger Art“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

## Leistungsbeschreibung

(bleibt beim Bieter)

### Inhalt

	Seite
<b>Besondere Vertragsbedingungen</b>	1.-3
<b>Ausführungsbeschreibung</b>	1
 <b>Leistungsverzeichnis</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> Langtext-/Preis-Verzeichnis	1.-6

### Anlagen für Bietereintragungen

<input checked="" type="checkbox"/> Formblatt A.2 Produktbeschreibung für Sole (Anlage 1)	2 Seiten
<input checked="" type="checkbox"/> Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer (Anlage 2)	1 Seite

Abrechnungseinheiten			Besondere Kennzeichen				
m	M	Meter	t	T	Tonne	G	Grundposition
km	KM	Kilometer	h	H	Stunde	W	Wahlposition
m <sup>2</sup>	M2	Quadratmeter	d	D	Tag		
km <sup>2</sup>	KM2	Quadratkilometer	Mt	MT	Monat		
ha	HA	Hektar	kwh	KWH	Kilowattstunde		
l	L	Liter	St	ST	Stück		
m <sup>3</sup>	M3	Kubikmeter	Psch	PSCH	Pauschal		
kg	KG	Kilogramm					

Bezeichnung der Leistung

<b>66.2.42–WD 003/2025</b>	<b>Lieferung von 1.000 t Sole-NaCl an die Straßenmeistereien Bautzen, Nostitz und Königsbrück des Landratsamt Bautzen 2025/2026 in Einzelabrufen entsprechend DIN EN 16811-1:2016</b>
----------------------------	---

(Wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

## Besondere Vertragsbedingungen

### 1 Vergütung

Besondere Bedingungen: entfällt

### 2 Ausführungsfristen

2.1 Beginn der Ausführung/Lieferung<sup>\*)</sup>:

Spätestens am **13.10.2025**

2.2 Vollendung der Ausführung/Lieferung<sup>\*)</sup> nach Werktagen: entfällt

2.3 Vollendung der Ausführung/Lieferung<sup>\*)</sup> nach Datum:

Spätestens am **27.03.2026**

**Die Lieferung der Sole erfolgt innerhalb von 48 Stunden nach Einzelanforderung von 10 – 25 t an die jeweilige Straßenmeisterei mit geeigneten Tankfahrzeugen. Die Vorlage eines elektronischen Wiegescheines ist zwingend erforderlich. Liegt dieser nicht vor, wird die Lieferung nicht abgenommen.**

**Die Ausführungsfristen sind verbindlich. Lieferverzögerungen sind dem Auftraggeber Unverzüglich anzuzeigen. Im Falle des Verzuges ist der Auftraggeber berechtigt Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen und vom Vertrag zurückzutreten.**

**3 Bei Anlieferung ist der elektronische Wiegeschein vorzulegen und von AG und AN gegenzuzeichnen. Bei Lieferungen – ohne Nachweis eines elektronischen Lieferscheines – wird die Annahme verweigert.**

**4 Vertragsstrafen - entfällt**

### 5 Mängelansprüche

Für folgende Leistungen gelten die Verjährungsfristen für Mängelansprüche der Ergänzenden Vertragsbedingungen bzw. des § 14 Nr. 4 VOL/B nicht, sondern

für ..... = ..... Jahre

## 6 Rechnungen

Alle Rechnungen und beigelegten Unterlagen (Wiegenscheine, Unterlagen etc.) sind als **Sammelrechnung** (Pos. 1.1.10 bis Pos. 1.1.40 getrennt) einfach an die jeweilige Straßenmeisterei des Landratsamtes Bautzen einzureichen;

## 7 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

### 7.1. Preisermittlung/Preisangaben

**Die Urschrift der Kalkulation ist in einem verschlossenen Umschlag, bezeichnet mit Firmenaufdruck und Lieferleistung, bei der Zuschlagserteilung bzw. bis spätestens 14 Tage nach der Zuschlagserteilung bei der Vergabestelle zu hinterlegen.**

Davon unabhängig hat jeder Bieter die Kalkulation vollständig und im Einzelnen nachvollziehbar ab dem Eröffnungstermin auf Abruf durch die Vergabestelle bereitzuhalten. Wird für die Wertung der Angebote die Einsichtnahme in die Kalkulation erforderlich, so ist sie auf Aufforderung umgehend und auf dem raschesten Weg zu übergeben. Zur Klärung von preislichen Unstimmigkeiten kann sie durch den Auftraggeber geöffnet werden.

Die Kalkulationsurschrift muss mindestens die Stunden-, Lohn-, Material- und Gerätekostenansätze für jeden einzelnen Arbeitsgang und jede in der Position enthaltene Teilleistung, bezogen auf die ausgeschriebene Mengeneinheit, nachvollziehbar beinhalten. Außerdem müssen für jeden einzelnen Arbeitsgang / Teilleistung die angesetzten Leistungsansätze angegeben sein. Bei Pauschalpositionen ist analog zu verfahren. Es sind alle in der Pauschalposition enthaltenen Teilleistungen entsprechend zu benennen und kalkulatorisch aufzugliedern. Für geplante Nachauftragnehmerleistungen sind ebenfalls die entsprechenden Kalkulationsangaben vorzulegen.

### 7.2. Technischen Vertragsbedingungen, Richtlinien und Liefer-/Prüfbedingungen

Die folgenden technischen Vertragsbedingungen, Richtlinien und Liefer-/Prüfbedingungen sind bei Angebotsbearbeitung und Leistungserbringung zwingend zu beachten.

- **ZVB (VOL) – StB 11, Ausgabe 2011**  
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen (ausgenommen Bauleistungen) im Straßen- und Brückenbau
- **DIN EN 16811-1, Ausgabe Oktober 2016**  
Winterdienstausrüstungen – Enteisungsmittel Teil 1: Natriumchlorid- Anforderungen und Prüfverfahren
- **HVA L-StB Ausgabe März 2011**  
Handbuch für Vergabe und Ausführung von Lieferleistungen im Straßen- und Brückenbau

### 7.3. Anforderungen an die Tausalze

Die Tausalze müssen den Technischen Lieferbedingungen der DIN EN 16811-1:2016 entsprechen.

Als Streustoff kommt Natriumchlorid (NaCl) aus natürlichen Vorkommen zum Einsatz.

Streustoffe müssen den Anforderungen und den geltenden Bestimmungen des Arbeits- und Umweltschutzes entsprechen.

Abfallsalze aus der weiterverarbeitenden Industrie und aus Rauchgasreinigungsanlagen werden abgelehnt.

### 7.4. Prüfungen

#### 7.4.1. Kontrollprüfungen

Kontrollprüfungen sind Prüfungen des Auftraggebers, um festzustellen, ob Güteeigenschaften der Streustoffe den vertraglichen Anforderungen entsprechen. Ort und Zeitpunkt der Entnahme bestimmt der Auftraggeber und Auftragnehmer gemeinsam.

Werden bei Kontrollprüfungen Mängel an der Qualität der Tausalze nach DIN EN 16811-1:2016 festgestellt, gehen diese zu Lasten des Auftragnehmers. Der Auftraggeber behält sich in diesem Fall vor, die Anlieferung auf Kosten des Auftragnehmers zurückzusenden sowie gegebenenfalls Ausfallzeiten des Winterdienstes in Rechnung zu stellen.

Wird bei Anlieferung festgestellt, dass die Qualität des Tausalzes augenscheinlich nicht den Anforderungen entspricht, wird eine Annahme der Lieferung verweigert. Der Auftraggeber behält sich zur Überprüfung der Eigenschaften des Tausalzes vor, eine Probenahme in Anlehnung an die DIN EN 932-1 nach einem der in der DIN EN 16811-1:2016 beschriebenen Verfahren vom Auftragnehmer zu verlangen.

#### **7.4.2. Zusätzliche Kontrollprüfungen**

Wenn anzunehmen ist, dass das Ergebnis einer Kontrollprüfung nicht kennzeichnend für die gesamte Lieferung ist, ist der Auftragnehmer berechtigt, die Durchführung zusätzlicher Kontrollprüfungen zu verlangen. Ort und Zeitpunkt der Entnahme bestimmen Auftraggeber und Auftragnehmer gemeinsam.

Das Recht des Auftraggebers, nach seinem Ermessen zusätzliche Kontrollprüfungen durchzuführen, bleibt unberührt.

#### **7.5. Zuverlässigkeit**

Im Interesse der öffentlichen Sicherheit ausreichende und rechtzeitige Auftausalzbevorrattung für die klassifizierten Straßen (Bundes-, Staats- und Kreisstraßen) des Landkreises Bautzen vorweisen zu können, ist es notwendig, dass die Lieferung in einwandfreier Qualität und in den vereinbarten Zeiten erfolgt. Firmen, die diese Kriterien in der Vergangenheit nicht eingehalten haben, werden von der weiteren Vergabe ausgeschlossen.

#### **7.6. Kommunikation**

Der Auftragnehmer hat sicher zu stellen, dass die Kommunikation zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer gewährleistet ist. Dies gilt auch für Nachunternehmer.

#### **7.7. Nachunternehmer**

Sollten für den Transport des Auftausalzes Nachunternehmer (Führunternehmer) gebunden werden, sind diese im beigefügten Formular einzutragen und zu benennen.

**Die Leistungsbeschreibung ist in allen Punkten zwingend zu beachten und wird Vertragsbestandteil.**

## Ausführungsbeschreibung für die Lieferung von Sole- NaCl 20% und 26%

entsprechend DIN EN 16811-1:2016

Die Lieferung erfolgt in Einzellieferungen entsprechend Anforderung zwischen 10 t – 25 t an die nachfolgend genannten Lieferorte und beinhaltet die Transportaufwendungen sowie die Entladung in der Tankanlage. Die Kosten dafür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

**Die Lieferung der Sole erfolgt innerhalb von 48 Stunden nach Anforderung an die jeweilige Straßenmeisterei mit geeigneten Tankfahrzeugen. Bei Anlieferung ist der elektronische Wiegeschein vorzulegen und vom AG und AN gegenzuzeichnen.**

**Lieferanschriften:**      **SM Bautzen**      Tel.: 03591 / 5251 66910  
Neusalzaer Straße 60      Herr Bittrich  
02625 Bautzen

**SM Nostitz**      Tel.: 03591 / 5251 66950  
OT Nostitz Nr. 15      Herr Weigel  
02627 Weißenberg

Rechnungsanschrift:  
**SM Königsbrück**      Tel.: 03591 / 5251 66960  
Zum Ehrlicht 18      Herr Müller  
01936 Königsbrück

Lieferanschriften  
**Silo an der Streuguthalle**      **ehemalige SM Kamenz**  
An der A 4 /      Nordstraße 66  
S 95 Abfahrt Pulsnitz      01917 Kamenz  
01454 Leppersdorf

**Lieferzeit:**      Mo. – Do.    6.30 Uhr – 15.30 Uhr  
                         Fr.            6.30 Uhr – 12.00 Uhr  
bzw. entsprechend Anforderung durch die jeweilige Straßenmeisterei

**Rechnungslegung:**    **1-fach an die jeweilige Straßenmeisterei, Anlage elektronischer Wiegeschein erforderlich**

**Lieferzeitraum:**      **13.10.2025 – 27.03.2026**  
Die Lieferung erfolgt in Einzelabrufen an die jeweilige Straßenmeisterei.  
Die Ausführungsfristen sind verbindlich. Verzögerungen sind dem Auftraggeber unverzüglich anzuzeigen. Im Falle des Verzuges ist der Auftraggeber berechtigt Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen und vom Vertrag zurückzutreten.

Die abgerufenen Mengen sind vom Witterungsverlauf abhängig. Dem Auftraggeber erwächst daraus keine Abnahmepflicht.

### **Anforderungen an die Natriumchlorid-Sole:**

Die NaCl - Sole, 20 % bzw. 26 %, muss den Anforderungen und den geltenden Bestimmungen des Arbeits- und Umweltschutzes entsprechen. Die Einhaltung dieser Forderungen ist mit der Angebotsabgabe durch entsprechende Prüfzeugnisse und Sicherheits-Datenblätter nachzuweisen. Hierzu ist die Anlage 1: Formblatt A.2 Produktbeschreibung für Sole auszufüllen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

---

### Projektdaten

Projekt: WD-003-2025 Lieferung von 1.000 t Sole 2025/2026  
PLZ/Ort:  
Straße:

### Vergabedaten

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung  
Datum der Angebotseröffnung: 23.06.2025  
Zuschlagsfrist: 22.07.2025

### Ausführungstermine

Ausführungsbeginn: (Soll) 13.10.2025  
Ausführungsende: (Soll) 27.03.2026

### Auftraggeberdaten

Auftraggeber: Landratsamt Bautzen  
Straßen-und Tiefbauamt  
Straße: Bahnhofstraße 9  
PLZ/Ort: 02625 Bautzen

Leistungsverzeichnis: WD-003 Lieferung von 1.000 t Sole NaCl 2025/2026

**Angebotssumme:** ..... EUR  
zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer: ..... EUR  
**Angebotssumme brutto:** ..... EUR

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Inhaltsverzeichnis

Projekt: WD-003-2025 Lieferung von 1.000 t Sole 2025/2026  
LV: WD-003 Lieferung von 1.000 t Sole NaCl 2025/2026

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Lieferung 1.000 t Sole NaCl.....	3
1.1.	Lieferung an die Straßenmeistereien.....	3
	Zusammenstellung.....	5

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: WD-003-2025 Lieferung von 1.000 t Sole 2025/2026  
LV: WD-003 Lieferung von 1.000 t Sole NaCl 2025/2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Lieferung 1.000 t Sole NaCl</b>  Hinweis zu OZ 1.1 Die Leistungsbeschreibung ist zwingend zu beachten und ist Vertragsbestandteil.			
1.1.	<b>Lieferung an die Straßenmeistereien</b>			
1.1.10.	<b>Lieferung Sole NaCl, 20% an die Straßenmeisterei Bautzen</b> Lieferung Sole NaCl, 20% an die Straßenmeisterei Bautzen nach Einzelabrufen von 10 - 25 t innerhalb von 48 Stunden in die Tankanlage mit Tank-Lkw liefern  <b>Lieferanschrift / Rechnungsanschrift:</b> Landratsamt Bautzen Straßenmeisterei Bautzen Neusalzaer Straße 60 02625 Bautzen	500,000 t	.....	.....
1.1.20.	<b>Lieferung Sole NaCl, 26% an die Straßenmeisterei Nostitz</b> Lieferung Sole NaCl, 26% an die Straßenmeisterei Nostitz nach Einzelabrufen von 10- 25 t innerhalb von 48 Stunden in die Tankanlage mit Tank-Lkw liefern  <b>Lieferanschrift / Rechnungsanschrift:</b> Landratsamt Bautzen Straßenmeisterei Nostitz OT Nostitz Nr. 15 02627 Weißenberg	200,000 t	.....	.....
1.1.30.	<b>Lieferung Sole NaCl, 20% an die Straßenmeisterei Königsbrück, ehemalige Straßenmeisterei Kamenz</b> Lieferung Sole NaCl, 20% an die Straßenmeisterei Königsbrück Standort ehemalige Straßenmeisterei Kamenz nach Einzelabrufen von 10 - 25 t innerhalb von 48 Stunden in die Tankanlage mit Tank-Lkw liefern  <b>Lieferanschrift:</b> Landratsamt Bautzen ehemalige Straßenmeisterei Kamenz			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: WD-003-2025 Lieferung von 1.000 t Sole 2025/2026  
LV: WD-003 Lieferung von 1.000 t Sole NaCl 2025/2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Nordstraße 66 01917 Kamenz  <b>Rechnungsanschrift:</b> Straßenmeisterei Königsbrück Zum Ehrlicht 18 01936 Königsbrück	100,000 t	.....	.....
<b>1.1.40.</b>	<b>Lieferung Sole NaCl, 20% an die Straßenmeisterei Königsbrück Silo an der A4/ S 95 Abfahrt Pulsnitz</b> Lieferung Sole NaCl, 20% an die Straßenmeisterei Königsbrück nach Einzelabrufen von 10 - 25 t innerhalb von 48 Stunden in die Tankanlage mit Tank-Lkw liefern  <b>Lieferanschrift:</b> Landratsamt Bautzen Straßenmeisterei Königsbrück <b>Streuguthalle / Silo</b> An der A 4 / S 95 Abfahrt Pulsnitz 01454 Lepersdorf Gem. Wachau  <b>Rechnungsanschrift:</b> Straßenmeisterei Königsbrück Zum Ehrlicht 18 01936 Königsbrück	200,000 t	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Lieferung an die Straßenmeister..</b>			.....
<b>Summe 1.</b>	<b>Lieferung 1.000 t Sole NaCl</b>			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung

Projekt: WD-003-2025 Lieferung von 1.000 t Sole 2025/2026  
LV: WD-003 Lieferung von 1.000 t Sole NaCl 2025/2026

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	<b>Lieferung 1.000 t Sole NaCl</b>	
1.1.	Lieferung an die Straßenmeistereien	.....
	<b>Summe 1. Lieferung 1.000 t Sole NaCl</b>	.....



**A. 2 Produktbeschreibung für Sole- NaCl 2025/2026**

**Vertrags-Nr . 66.2.42 - WD 003/2025**

**Produkt**

Handelsname .....

Aus natürlichen Vorkommen

Anderer Herkunft

— Sole aus chemischen Reaktionen oder   
aus synthetischen Salzen als Nebenprodukt

REACH Identifikations-Nr.: .....

— Sole aus gebrauchtem Salz

**Lieferant**

.....  
.....

**Produktspezifikation ( Ergebnisse der Prüfungen des Lieferanten, Sollwerte in Klammern)**

— **NaCl:** ..... % Massenanteil (18 bis 26)  
 — **Sulfat:** ..... % Massenanteil (≤ 0,6, in 10%iger Lösung)  
 — **Wasserlösliche Stoffe:** ..... % Massenanteil (≤ 0,03)  
 — **pH- Wert:** ..... (5 bis 10, in 10 %iger Lösung)

— **Schwermetalle, Kohlenwasserstoffe usw.:**

Al	(Aluminium)**	.....	mg/kg*(≤ 50)
As	(Arsen)	.....	mg/kg*(≤ 2,5)
Cd	(Cadmium)	.....	mg/kg*(≤ 2)
Co	(Kobalt)	.....	mg/kg*(≤ 2)
Cr	(Chrom)	.....	mg/kg*(≤ 5)
Cu	(Kupfer)	.....	mg/kg*(≤ 5)
Hg	(Quecksilber)	.....	mg/kg*(≤ 0,5)
Ni	(Nickel)	.....	mg/kg*(≤ 5)
Pb	(Blei)	.....	mg/kg*(≤ 5)
Zn	(Zink)	.....	mg/kg*(≤ 20)

Kohlenwasserstoffe \*\* ..... mg/kg\*(≤ 100)  
 TOC \*\* ..... mg/kg\*

\* als Trockensubstanz berechnet

\*\* erforderliche Angabe, wenn die Sole aus chemischen Reaktionen stammt oder aus gebrauchten Salzen und Nebenprodukten hergestellt wurde

— **Dichte (bei 20°C):** ..... kg/dm<sup>3</sup>



